



2020

# STATISTISCHE BERICHTE



## Rinderbestände und Rinderhaltungen im November 2019

## Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

## Abkürzungen

HIT	Herkunfts- und Informationssystem Tier
St	Stadt

# Inhalt

Seite

**Informationen zur Statistik** ..... **4**

**Glossar** ..... **6**

## **Tabellen**

T 1 Rinderhaltungen und Rinderbestände 2018 und 2019 nach Vieharten (1 T, 2 T) ..... 7

T 2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände im November 2018  
und November 2019 nach Herdengröße (T 3) ..... 8

T 3 Rinderbestände im November 2019 nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen (4 T) ..... 9

T 4 Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen im November 2019 nach Nutzungskategorien  
und Verwaltungsbezirken (T 1) ..... 10

T 5 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände im November 2019  
nach Herdengröße und Verwaltungsbezirken (T 3) ..... 13

# Informationen zur Statistik

## Ziel der Statistik

Die Erhebung über die Rinderbestände dient der Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Zusammensetzung der Rinderbestände und deren Bestandsentwicklung. Aus den Ergebnissen werden Prognosen über die Entwicklung auf den Vieh- und Fleischmärkten und für die land- und volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Sie bilden eine Grundlage für Versorgungsbilanzen und dienen der Information und Beratung in der Landwirtschaft. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt.

## Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Viehbestands und Fleischstatistiken und zur Aufhebung der Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG und 93/25/EWG des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 1).

Rinderregistrierungsdurchführungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1280)

Viehverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203)

## Erhebungsumfang

Die Erhebung wird halbjährlich als Vollerhebung durchgeführt. In die Auswertung werden alle Rinder einbezogen, die im Herkunfts- und Informationssystem (HIT) für Rinder gemeldet sind.

## Regionale Ebene

Es liegen Ergebnisse bis zur Gemeinde vor.

Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt nach dem sogenannten Betriebsprinzip. Die Daten werden somit in der regionalen Einheit dargestellt, in der sich die Haltung befindet.

## Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören seit 2008 landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern im Sinne der Viehverkehrsverordnung (§ 26 Absatz 2 Nr. 1). Nicht zur Grundgesamtheit gehören nicht-landwirtschaftliche Haltungen wie z. B. Transporteure oder Zirkusse.

## Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum / -zeitpunkt

Die Viehbestandserhebung Rinder wird halbjährlich durchgeführt. Stichtage sind jeweils der 3. Mai und der 3. November. Seit Mai 2008 erfolgt die Erhebung der Merkmale allgemein durch eine sekundärstatistische Auswertung der HIT-Datenbank. Alle Rinderhalter in Deutschland sind gesetzlich verpflichtet, ihren Rinderbestand in HIT anzugeben. Die Auswertung der Datenbank erfolgt jeweils vier bis fünf Wochen nach dem Erhebungsstichtag. Dieser Zeitraum ist notwendig, damit alle zum Stichtag relevanten Informationen in der Datenbank vorliegen. Erhebungsmerkmale sind die Zahl, das Alter, das Geschlecht, der Nutzungszweck und die Rasse der Tiere.

## Hochrechnung

Die Erhebung wird als Totalerhebung durchgeführt. Hochrechnungs- oder stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

Bei der Berechnung nicht unmittelbar in der Datenbank enthaltener Merkmale kann es zu Schätzfehlern kommen. Dies betrifft zum einen die Zahl der Milchkühe und zum anderen die Zahl der Schlachttiere. Die HIT-Rinderdatenbank ist ein

reines Bestandsregister und enthält keine Information zur Nutzungsrichtung der Tiere. Die fehlenden Merkmale werden mit Hilfe eines Schätzmodells ermittelt.

## **Vergleichbarkeit**

Die zeitliche Vergleichbarkeit ist aufgrund der geänderten Erhebungsmethodik (Übergang von Primärerhebung zu Sekundärerhebung) mit den Ergebnissen der Erhebungen vor 2008 eingeschränkt. Darüber hinaus sind die geänderten Erhebungsstichtage zu berücksichtigen.

Die Rinderbestände werden ebenfalls im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2010 bzw. der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016 erfasst. Hierfür werden gesonderte Datenbankabzüge aus dem HIT-System erstellt. Zur Viehbestandserhebung Rinder unterscheiden sich die genannten Erhebungen hinsichtlich der Grundgesamtheit (landwirtschaftliche Betriebe), der Erfassungsgrenzen und der Stichtage (1. März des Erhebungsjahres). Unterschiede können somit hinsichtlich der Anzahl der Betriebe bzw. Haltungen sowie der Rinderbestände zwischen diesen Erhebungen bestehen.

## **Besondere fachliche Hinweise**

Die Tabellen sind, jeweils mit 1 beginnend, fortlaufend nummeriert. Soweit die Darstellung auf der Grundlage einer entsprechenden Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm erfolgte, ist die Nummer der Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm in Klammern dazugesetzt. Die Nachweisungen in den Tabellen sind gegenüber den Bundestabellen aus Datenschutzgründen teilweise zusammengefasst worden.

Seit der Nutzung der HIT-Datenbank zur Ermittlung der Rindermerkmale im Jahr 2008 sind die landwirtschaftlichen Betriebe von ihrer Auskunftspflicht zum Rinderbestand an die amtliche Statistik befreit.

Die Ergebnisse der Viehbestandserhebung Rinder zu den Milchkühen werden im Rahmen der Milcherzeugungs- und Verwendungsstatistik, die seit 2009 von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung durchgeführt wird, für die Berechnung der durchschnittlichen Milchleistung verwendet.

# Glossar

## **Haltungen (Rinder)**

Ort, an dem Rinder gehalten werden und die als eigene Betriebsstätte im Herkunftssicherungs- und Informationssystem Tier (HI-Tier) geführt wird. Ein landwirtschaftlicher Betrieb kann über mehrere Betriebsstätten verfügen.

## **Milchkühe**

Hierzu gehören alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und zur Milchgewinnung gehalten werden. Milchkühe werden durch die Angabe der Produktionsrichtung für die in der HI-Tier-Datenbank erfassten Haltungen ermittelt. Ist die Angabe zur Produktionsrichtung nicht eindeutig, erfolgt die Ermittlung zusätzlich mithilfe der Rasse, die tierindividuell in der HI-Tier-Datenbank vorliegt.

## **Rinder zum Schlachten**

Die Schlachttiere werden auf Basis der Schlachtungen der Vorjahre mit Hilfe von Schlachtkoeffizienten geschätzt. Die Berechnung der Koeffizienten erfolgt rassespezifisch. Es wird dynamisch jeweils der Anteil der geschlachteten Tiere an allen erfassten Tieren der Vorperiode ermittelt und dann mit dem entsprechenden aktuellen Wert multipliziert.

## **Sonstige Kühe**

Sonstige Kühe sind alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und die nicht als Milchkühe erfasst werden. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Ammen- und Mutterkühe.

## **Weibliche Rinder (Färsen)**

Sämtliche weibliche Rinder vor dem ersten Abkalben unabhängig davon, ob diese zur Zucht oder zum Schlachten bestimmt sind. Durch die unvollständige Erfassung der Abkalbungen in der HI-Tier-Datenbank werden Tiere, die älter als 36 Monate sind, als Kühe erfasst.

Haltung/Viehart	November 2018	Mai 2019	November 2019	Veränderung November 2019 zu ...			
				November 2018		Mai 2019	
	Anzahl			%	Anzahl	%	
<b>Haltungen mit Rindern</b>							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	4 093	4 064	3 955	- 138	-3,4	- 109	-2,7
Kälber bis einschl. 8 Monate	3 852	3 685	3 694	- 158	-4,1	9	0,2
weiblich	3 471	3 308	3 325	- 146	-4,2	17	0,5
männlich	3 247	3 176	3 173	- 74	-2,3	- 3	-0,1
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	3 007	3 181	3 006	- 1	0,0	- 175	-5,5
weiblich	2 631	2 768	2 626	- 5	-0,2	- 142	-5,1
männlich	1 551	1 603	1 746	195	12,6	143	8,9
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	4 035	3 920	3 910	- 125	-3,1	- 10	-0,3
weiblich	3 633	3 548	3 505	- 128	-3,5	- 43	-1,2
männlich	2 344	2 291	2 307	- 37	-1,6	16	0,7
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	3 702	3 658	3 594	- 108	-2,9	- 64	-1,7
Färsen	3 024	2 955	2 897	- 127	-4,2	- 58	-2,0
männlich	2 155	2 191	2 151	- 4	-0,2	- 40	-1,8
Kühe zusammen	4 250	4 156	4 118	- 132	-3,1	- 38	-0,9
Milchkühe <sup>1</sup>	1 758	1 689	1 659	- 99	-5,6	- 30	-1,8
Sonstige Kühe <sup>1</sup>	2 763	2 732	2 741	- 22	-0,8	9	0,3
<b>Insgesamt</b>	<b>4 845</b>	<b>4 733</b>	<b>4 709</b>	<b>- 136</b>	<b>-2,8</b>	<b>- 24</b>	<b>-0,5</b>
<b>Rinderbestände</b>							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	88 409	87 910	88 025	- 384	-0,4	115	0,1
darunter: Kälber und Jungrinder zum Schlachten	4 223	4 213	4 584	361	8,5	371	8,8
Kälber bis einschl. 8 Monate	61 638	60 467	60 655	- 983	-1,6	188	0,3
weiblich	40 907	39 314	39 276	-1 631	-4,0	- 38	-0,1
männlich	20 731	21 153	21 379	648	3,1	226	1,1
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	26 771	27 443	27 370	599	2,2	- 73	-0,3
weiblich	19 547	19 607	18 952	- 595	-3,0	- 655	-3,3
männlich	7 224	7 836	8 418	1 194	16,5	582	7,4
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	70 474	70 362	70 986	512	0,7	624	0,9
weiblich	54 287	53 917	53 863	- 424	-0,8	- 54	-0,1
zum Schlachten <sup>2</sup>	5 327	4 571	5 733	406	7,6	1 162	25,4
Zucht- und Nutztiere <sup>2</sup>	48 960	49 346	48 130	- 830	-1,7	-1 216	-2,5
männlich	16 187	16 445	17 123	936	5,8	678	4,1
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	27 872	26 910	26 535	-1 337	-4,8	- 375	-1,4
Färsen	23 410	22 311	22 078	-1 332	-5,7	- 233	-1,0
zum Schlachten <sup>2</sup>	1 229	1 121	1 140	- 89	-7,2	19	1,7
Zucht- und Nutztiere <sup>2</sup>	22 181	21 190	20 938	-1 243	-5,6	- 252	-1,2
männlich	4 462	4 599	4 457	- 5	-0,1	- 142	-3,1
Kühe zusammen	146 368	145 452	143 564	-2 804	-1,9	-1 888	-1,3
Milchkühe <sup>1</sup>	108 203	107 063	105 618	-2 585	-2,4	-1 445	-1,3
Sonstige Kühe <sup>1</sup>	38 165	38 389	37 946	- 219	-0,6	- 443	-1,2
<b>Insgesamt</b>	<b>333 123</b>	<b>330 634</b>	<b>329 110</b>	<b>-4 013</b>	<b>-1,2</b>	<b>-1 524</b>	<b>-0,5</b>

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Berechnet auf Basis der Schlachtungen.

Haltungen von ... bis unter ... Tieren	Haltungen		Veränderung 2019 zu 2018	Tiere		Veränderung 2019 zu 2018
	November 2018	November 2019	%	November 2018	November 2019	%
<b>Rinder insgesamt</b>						
1 – 10	1 185	1 174	-0,9	5 561	5 669	1,9
10 – 20	727	681	-6,3	10 179	9 517	-6,5
20 – 50	1 063	1 010	-5,0	34 286	32 484	-5,3
50 – 100	760	754	-0,8	54 617	54 230	-0,7
100 – 200	704	677	-3,8	100 111	96 932	-3,2
200 – 500	375	380	1,3	107 197	107 729	0,5
500 und mehr	31	33	6,5	21 172	22 549	6,5
<b>Insgesamt</b>	<b>4 845</b>	<b>4 709</b>	<b>-2,8</b>	<b>333 123</b>	<b>329 110</b>	<b>-1,2</b>
<b>Milchkühe<sup>1</sup></b>						
1 – 10	354	335	-5,4	1 147	1 129	-1,6
10 – 20	167	150	-10,2	2 403	2 145	-10,7
20 – 50	379	342	-9,8	12 848	11 768	-8,4
50 – 100	514	486	-5,4	36 127	34 286	-5,1
100 – 200	283	280	-1,1	38 122	37 484	-1,7
200 – 500	58	62	6,9	15 864	16 481	3,9
500 und mehr	3	4	33,3	1 692	2 325	37,4
<b>Insgesamt</b>	<b>1 758</b>	<b>1 659</b>	<b>-5,6</b>	<b>108 203</b>	<b>105 618</b>	<b>-2,4</b>
<b>sonstige Kühe<sup>1,2</sup></b>						
1 – 10	1 608	1 602	-0,4	6 597	6 635	0,6
10 – 20	568	552	-2,8	7 857	7 647	-2,7
20 – 50	458	457	-0,2	13 613	13 683	0,5
50 – 100	106	106	0,0	7 167	7 033	-1,9
100 und mehr	23	24	4,3	2 931	2 948	0,6
<b>Insgesamt</b>	<b>2 763</b>	<b>2 741</b>	<b>-0,8</b>	<b>38 165</b>	<b>37 946</b>	<b>-0,6</b>
<b>Kälber und Jungrinder</b>						
1 – 10	1 825	1 726	-5,4	7 577	7 279	-3,9
10 – 20	823	773	-6,1	11 421	10 846	-5,0
20 – 50	984	979	-0,5	30 957	30 602	-1,1
50 – 100	371	389	4,9	25 063	26 095	4,1
100 und mehr	90	88	-2,2	13 391	13 203	-1,4
<b>Insgesamt</b>	<b>4 093</b>	<b>3 955</b>	<b>-3,4</b>	<b>88 409</b>	<b>88 025</b>	<b>-0,4</b>
<b>männliche Rinder 1 Jahr und älter</b>						
1 – 10	2 814	2 748	-2,3	6 942	6 996	0,8
10 – 20	281	278	-1,1	3 787	3 737	-1,3
20 – 50	187	178	-4,8	5 547	5 344	-3,7
50 – 100	32	44	37,5	2 012	2 913	44,8
100 und mehr	15	16	6,7	2 361	2 590	9,7
<b>Insgesamt</b>	<b>3 329</b>	<b>3 264</b>	<b>-2,0</b>	<b>20 643</b>	<b>21 580</b>	<b>4,5</b>

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.



Rinderrasse	Rinder insgesamt	Kühe <sup>1</sup>	Kälber bis einschließlich 8 Monate		Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr		Rinder 1 bis unter 2 Jahre		Rinder 2 Jahre und älter	
			weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich <sup>2</sup>	männlich	weiblich <sup>2</sup>	männlich
			Tiere							
Insgesamt	329 110	143 564	39 276	21 379	18 952	8 418	53 863	17 123	22 078	4 457
davon										
Milchnutzungsrassen										
Holstein-Schwarzbunt	144 808	73 811	17 941	3 375	9 245	1 314	26 438	1 787	10 461	436
Holstein-Rotbunt	34 042	18 248	3 546	865	1 845	349	5 823	587	2 629	150
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	7 648	3 505	942	214	512	123	1 463	223	636	30
Angler	88	46	7	6	6	-	.	.	.	.
Deutsches Schwarzbunt-Niederungs- rind	141	73	4	10	9	4	.	.	10	-
Sonstige	1 473	649	216	55	112	22	288	48	.	.
Insgesamt	188 200	96 332	22 656	4 525	11 729	1 812	34 044	2 657	13 814	631
Fleischnutzungsrassen										
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	26 415	9 185	3 255	3 392	1 164	1 169	3 554	2 932	1 334	430
Limousin	32 364	11 282	3 934	3 898	1 503	1 320	4 392	3 238	1 802	995
Charolais	8 301	3 360	806	773	505	414	1 096	651	476	220
Fleischfleckvieh	2 549	855	252	293	155	125	360	283	146	80
Deutsche Angus	3 489	1 272	292	363	246	255	427	330	187	117
Galloway	2 263	925	199	184	60	46	221	222	164	242
Highland	2 828	1 123	241	280	39	36	274	250	198	387
Büffel/Bisons	291	112	26	16	6	5	23	25	22	56
Sonstige	9 198	3 379	902	900	439	385	1 057	935	555	646
Insgesamt	87 698	31 493	9 907	10 099	4 117	3 755	11 404	8 866	4 884	3 173
Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch)										
Fleckvieh	19 756	6 537	1 852	2 562	949	1 117	2 995	2 353	1 195	196
Braunvieh	2 128	982	224	86	104	45	368	72	207	40
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	26 276	6 330	3 983	3 563	1 785	1 514	4 344	2 798	1 643	316
Doppelnutzung Rotbunt	892	424	.	.	32	12	122	.	101	12
Sonstige Rassen	3 080	1 059	444	379	172	110	443	249	175	49
Gelbvieh	.	.	12	18	.	8	.	.	.	9
Vorderwälder	.	.	.	.	.	-	.	-	.	-
Sonstige	899	325	105	91	60	45	122	73	47	31
Insgesamt	53 212	15 739	6 713	6 755	3 106	2 851	8 415	5 600	3 380	653

1 Milchkühe und sonstige Kühe. – 2 Nicht abgekalbt.

## T 4

## Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen im November 2019 nach Nutzungskategorien und Verwaltungsbezirken (T 1)

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Rinder			
			Milchkühe <sup>1</sup>		sonstige Kühe <sup>1,2</sup>	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	10	311	.	.	.	.
Koblenz, St.	7	481	.	.	.	.
Landau i. d. Pfalz, St.	3	18	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	7	88	.	.	.	.
Pirmasens, St.	12	509	.	.	.	.
Speyer, St.	.	.	-	-	.	.
Trier, St.	18	360	3	71	15	85
Worms, St.	3	53	-	-	.	.
Zweibrücken, St.	14	1 392	6	672	3	28
Ahrweiler	165	10 528	54	3 286	100	1 473
Altenkirchen (Ww.)	319	16 652	89	4 586	204	2 616
Alzey-Worms	15	356	.	.	.	.
Bad Dürkheim	29	836	.	.	.	.
Bad Kreuznach	117	7 529	26	2 174	84	1 054
Bernkastel-Wittlich	295	22 988	105	6 708	184	2 696
Birkenfeld	155	12 650	46	3 051	93	2 095
Cochem-Zell	110	7 039	.	.	.	.
Donnersbergkreis	117	6 174	26	1 165	78	1 136
Eifelkreis Bitburg-Prüm	846	86 024	494	35 868	303	3 816
Germersheim	43	1 194	10	142	25	257
Kaiserslautern	138	8 590	46	2 132	90	1 413
Kusel	144	10 985	39	2 502	93	1 912
Mainz-Bingen	42	1 541	4	283	28	304
Mayen-Koblenz	129	8 711	29	2 257	83	1 031
Neuwied	207	12 716	76	3 592	135	1 808
Rhein-Hunsrück-Kreis	261	13 871	68	3 368	183	2 583
Rhein-Lahn-Kreis	188	10 934	59	2 950	120	1 337
Rhein-Pfalz-Kreis	26	561	-	-	19	159
Südliche Weinstraße	60	1 559	8	171	47	463
Südwestpfalz	237	12 877	74	3 840	151	1 563
Trier-Saarburg	282	19 253	87	4 930	176	2 823
Vulkaneifel	341	28 664	162	11 939	167	2 253
Westerwaldkreis	365	23 592	93	7 005	244	3 901
Rheinland-Pfalz	4 709	329 110	1 659	105 618	2 741	37 946

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.  
– 3 Nicht abgekalbt.

**noch:** Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen im November 2019 nach  
**T 4** Nutzungskategorien und Verwaltungsbezirken (T 1)

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	Kälber bis einschließlich 8 Monate				Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	5	26	3	25	4	17	3	36
Koblenz, St.	6	69	6	22	4	29	3	10
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	5	16	-	-	.	.
Pirmasens, St.	9	57	5	17	4	30	5	9
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	9	29	8	27	9	21	5	7
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	-	-
Zweibrücken, St.	11	197	11	56	8	76	4	27
Ahrweiler	112	1 247	114	681	90	581	59	191
Altenkirchen (Ww.)	217	1 898	207	1 193	171	847	99	416
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürkheim	9	50	5	62	8	20	12	80
Bad Kreuznach	76	949	78	400	62	476	48	147
Bernkastel-Wittlich	221	2 779	219	2 717	165	1 211	129	537
Birkenfeld	114	1 621	115	1 053	93	666	72	367
Cochem-Zell	71	886	63	356	61	436	43	170
Donnersbergkreis	65	718	73	391	58	359	44	257
Eifelkreis Bitburg-Prüm	653	10 779	576	3 496	550	5 346	270	1 345
Germersheim	22	154	24	118	15	40	9	24
Kaiserslautern	100	1 016	98	691	84	504	59	306
Kusel	99	1 239	90	783	86	716	74	510
Mainz-Bingen	19	162	22	132	16	97	17	87
Mayen-Koblenz	89	757	91	804	69	384	52	534
Neuwied	153	1 543	136	874	128	701	93	285
Rhein-Hunsrück-Kreis	187	1 582	187	1 025	138	803	102	396
Rhein-Lahn-Kreis	133	1 254	137	835	107	648	77	488
Rhein-Pfalz-Kreis	9	34	15	63	5	10	8	39
Südliche Weinstraße	28	118	27	89	16	68	20	60
Südwestpfalz	161	1 454	164	913	125	813	97	470
Trier-Saarburg	224	2 321	212	1 475	164	1 113	107	664
Vulkaneifel	258	3 423	232	1 449	195	1 627	99	372
Westerwaldkreis	252	2 868	240	1 566	185	1 304	130	520
Rheinland-Pfalz	3 325	39 276	3 173	21 379	2 626	18 952	1 746	8 418

**noch:** Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen im November 2019 nach  
**T 4** Nutzungskategorien und Verwaltungsbezirken (T 1)

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	über 1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter			
	weiblich <sup>3</sup>		männlich		weiblich <sup>3</sup>		männlich	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Koblenz, St.	6	106	4	13	3	18	6	31
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens, St.	6	82	6	14	6	28	6	15
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	10	42	8	20	12	38	11	20
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	9	183	5	28	8	103	8	22
Ahrweiler	119	1 569	76	537	106	800	78	163
Altenkirchen (Ww.)	218	2 482	131	1 123	189	1 208	148	283
Alzey-Worms	7	25	7	106	3	8	4	18
Bad Dürkheim	13	125	15	269	8	37	11	28
Bad Kreuznach	91	1 289	65	459	69	467	60	114
Bernkastel-Wittlich	222	3 513	154	1 085	189	1 423	154	319
Birkenfeld	121	2 194	81	644	87	783	87	176
Cochem-Zell	85	1 159	57	346	68	422	52	94
Donnersbergkreis	77	1 044	57	578	61	394	56	132
Eifelkreis Bitburg-Prüm	718	16 122	372	2 396	627	6 310	289	546
Germersheim	28	196	21	112	22	111	15	40
Kaiserslautern	103	1 300	69	551	88	578	69	99
Kusel	105	1 617	82	907	80	638	70	161
Mainz-Bingen	20	258	16	95	18	89	17	34
Mayen-Koblenz	98	1 029	75	1 292	69	483	70	140
Neuwied	155	2 126	104	476	142	1 077	101	234
Rhein-Hunsrück-Kreis	199	2 146	122	766	152	915	136	287
Rhein-Lahn-Kreis	139	1 664	99	1 031	105	570	80	157
Rhein-Pfalz-Kreis	13	50	12	132	8	26	13	48
Südliche Weinstraße	29	207	32	157	24	91	33	135
Südwestpfalz	166	1 859	152	941	139	818	99	206
Trier-Saarburg	214	3 077	138	1 354	173	1 237	154	259
Vulkaneifel	264	4 740	165	672	223	1 907	135	282
Westerwaldkreis	259	3 590	173	968	212	1 481	174	389
Rheinland-Pfalz	3 505	53 863	2 307	17 123	2 897	22 078	2 151	4 457

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Davon Haltungen mit ... bis unter ... Rindern (einschließlich Kälbern)					
			1 – 10		10 – 20		20 – 50	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	10	311	6	17	.	.	.	.
Koblenz, St.	7	481	.	.	.	.	3	99
Landau i. d. Pfalz, St.	3	18	.	.	.	.	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	7	88	.	.	3	40	.	.
Pirmasens, St.	12	509	5	28	3	41	.	.
Speyer, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Trier, St.	18	360	.	.	.	.	4	105
Worms, St.	3	53	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	14	1 392	3	5	.	.	.	.
Ahrweiler	165	10 528	43	206	32	422	25	847
Altenkirchen (Ww.)	319	16 652	.	.	50	707	67	2 194
Alzey-Worms	15	356	11	46	.	.	.	.
Bad Dürkheim	29	836	19	71	.	.	.	.
Bad Kreuznach	117	7 529	31	160	.	.	29	931
Bernkastel-Wittlich	295	22 988	.	.	48	680	68	2 273
Birkenfeld	155	12 650	.	.	24	338	28	936
Cochem-Zell	110	7 039	33	159	16	204	23	698
Donnersbergkreis	117	6 174	43	206	16	220	21	636
Eifelkreis Bitburg-Prüm	846	86 024	140	646	78	1 147	169	5 420
Germersheim	43	1 194	17	76	9	109	10	306
Kaiserslautern	138	8 590	36	187	16	210	27	883
Kusel	144	10 985	38	200	.	.	26	831
Mainz-Bingen	42	1 541	20	68	.	.	12	397
Mayen-Koblenz	129	8 711	37	198	15	199	27	863
Neuwied	207	12 716	53	261	26	388	47	1 580
Rhein-Hunsrück-Kreis	261	13 871	55	268	56	780	73	2 353
Rhein-Lahn-Kreis	188	10 934	47	254	37	537	42	1 444
Rhein-Pfalz-Kreis	26	561	.	.	4	52	6	223
Südliche Weinstraße	60	1 559	34	169	.	.	6	155
Südwestpfalz	237	12 877	60	282	34	464	70	2 081
Trier-Saarburg	282	19 253	51	253	46	648	59	1 921
Vulkaneifel	341	28 664	.	.	.	.	76	2 445
Westerwaldkreis	365	23 592	103	514	68	933	82	2 549
Rheinland-Pfalz	4 709	329 110	1 174	5 669	681	9 517	1 010	32 484

Kreisfreie Stadt Landkreis	Davon Haltungen mit ... bis unter ... Rindern (einschließlich Kälbern)							
	50 – 100		100 – 200		200 – 500		500 und mehr	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Koblenz, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Pirmasens, St.	-	-	.	.	-	-	-	-
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	3	181	-	-	-	-	-	-
Worms, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	3	242	.	.	3	858	-	-
Ahrweiler	26	1 858	29	3 940	.	.	.	.
Altenkirchen (Ww.)	52	3 795	43	5 846	13	3 145	.	.
Alzey-Worms	.	.	.	.	-	-	-	-
Bad Dürkheim	4	303	.	.	.	.	-	-
Bad Kreuznach	.	.	11	1 670	5	1 711	.	.
Bernkastel-Wittlich	44	3 225	47	6 807	28	8 525	.	.
Birkenfeld	29	1 948	24	3 662	15	4 447	.	.
Cochem-Zell	13	975	15	1 965	10	3 038	-	-
Donnersbergkreis	19	1 328	11	1 471	7	2 313	-	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	149	10 864	177	25 944	124	35 894	9	6 109
Germersheim	4	328	3	375	-	-	-	-
Kaiserslautern	32	2 326	19	2 581	.	.	.	.
Kusel	27	1 904	21	2 971	13	3 554	.	.
Mainz-Bingen	6	428	-	-	-	-	.	.
Mayen-Koblenz	27	1 808	15	2 185	5	1 280	3	2 178
Neuwied	34	2 481	37	5 149	10	2 857	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	31	2 280	33	4 719	13	3 471	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	30	2 209	19	2 769	13	3 721	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	.	.	.	.	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	5	369	3	466	.	.	-	-
Südwestpfalz	27	2 056	33	4 616	13	3 378	-	-
Trier-Saarburg	59	4 158	45	6 663	22	5 610	-	-
Vulkaneifel	55	4 058	55	7 763	40	10 959	.	.
Westerwaldkreis	47	3 276	30	4 176	28	8 132	7	4 012
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>754</b>	<b>54 230</b>	<b>677</b>	<b>96 932</b>	<b>380</b>	<b>107 729</b>	<b>33</b>	<b>22 549</b>

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.